

Fachinformationen der Arbeitsschutzbehörden des Freistaates Sachsen Januar 2024



International
Labour
Organization

© Internationale Arbeitsorganisation
(ILO)

Neue Schlussfolgerungen und Empfehlungen ebnen den Weg zu menschenwürdiger Arbeit in der Binnenschifffahrt

Regierungen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter trafen sich Ende November 2023 in Genf und einigten sich auf konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen der Beschäftigten in der Binnenschifffahrt und zur Schaffung gleicher Wettbewerbsbedingungen in diesem Sektor.

➤ [zur ILO-Nachricht](#)



Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

© Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Kick-off Veranstaltung der neuen EU-OSHA-Kampagne: "Sicher und gesund arbeiten in Zeiten der Digitalisierung" am 02.11.2023

Am 2. November 2023 fand in Berlin die nationale Auftaktveranstaltung der neuen EU-OSHA Kampagne "Gesunde Arbeitsplätze" 2023-2025 statt. Unter dem Motto "Sicher und gesund arbeiten in Zeiten der Digitalisierung" lud der Nationale Focal Point der EU-OSHA gemeinsam mit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) und der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) ein.

Mehr als 90 Arbeitsschutzakteure nahmen an der Auftaktveranstaltung in Berlin teil und informierten sich über Inhalte, Maßnahmen und Ziele der europäischen Kampagne.

➤ [Dokumentation - Kick-off Veranstaltung](#)



DGB-Index Gute Arbeit in Sachsen 2022 erschienen

Im Jahr 2022 wurde im Auftrag des SMWA zum sechsten Mal eine Aufstockungsstichprobe zur jährlichen Befragung für den DGB-Index Gute Arbeit in Auftrag gegeben. Die Befragung ermöglicht Aussagen zu den wahrgenommenen Arbeitsbedingungen aus Sicht der sächsischen Beschäftigten sowie den Vergleich mit den Ergebnissen für Deutschland. Auf dieser Grundlage können Fortschritte und Handlungsbedarfe im Sinne von guter Arbeit identifiziert werden. Der Gesamtindex Gute Arbeit setzt sich aus drei Teilindizes zusammen: Ressourcen (z.B. Einfluss- und Weiterbildungsmöglichkeiten), Belastungen (z.B. durch körperliche und psychische Anforderungen) sowie Einkommen und Sicherheit (einschließlich der Bewertung des erwarteten Rentenniveaus).

➤ [Broschüre DGB Index Gute Arbeit in Sachsen 2022](#)



© iStock_SeventyFour

Heimarbeit in Sachsen – das Wichtigste im Überblick

Der Heimarbeiterschutz soll Menschen, die im häuslichen Umfeld arbeiten, gesetzeskonforme Arbeitsbedingungen und angemessene Bezahlung garantieren. Die neu erschienene Broschüre informiert sowohl in Heimarbeit Beschäftigte als auch Auftraggeber über die wichtigsten für Heimarbeit geltenden gesetzlichen Regelungen.

➤ [Broschüre "Heimarbeit in Sachsen"](#)



© iStock_sturti

Jugendarbeitsschutzbroschüre in weiteren Sprachen erschienen

Die Broschüre „Ins Arbeitsleben starten. Klar, aber sicher! Jugendarbeitsschutz in Ferienjob und Berufsausbildung“ stellt die wichtigsten Regelungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes im Überblick vor. Sie gelten sowohl für das Arbeiten in den Ferien als auch für die Zeit der Berufsausbildung. Die Broschüre ist neben den Sprachen Deutsch, Englisch, Arabisch und Dari jetzt auch in Tschechisch, Polnisch und Ukrainisch erschienen. Sie kann kostenfrei über den Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung bezogen werden.

➤ [Publikationsdatenbank](#)

Einblicke in die Tätigkeit der Arbeitsschutzaufsicht Sachsen



© Landesdirektion Sachsen, Abt. Arbeitsschutz

Versäumte Mängelabstellung an Aufzugsanlagen und deren Folgen

Betreiber von Aufzugsanlagen müssen viele rechtliche Pflichten zum Thema kennen und diese zur rechten Zeit erfüllen. Diese Pflichten resultieren aus Bundes- und Landesgesetzen sowie Verordnungen, die durch Technische Regeln und Normen konkretisiert werden. Das ist für den Einen zu viel des Rechtlichen und nicht mehr fassbar. Auf der anderen Seite möchte jedoch keiner von uns einen Unfall an Aufzugsanlagen erleiden.

➤ [zum Beitrag](#)



© iStock_schulzie

Aktuelle Entwicklungen zur Modernisierung der Baustellenverordnung

Fortschritte oder Weiterentwicklungen der Baustellenverordnung, darauf warten die Kontrolleure am Bau genauso wie die auf Baustellen Tätigen. Nun soll es soweit sein, das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat eine kleine aber qualifiziert besetzte Arbeitsgruppe gebildet, an der auch Sachsen beteiligt ist. Nun wurden Ergebnisse verkündet, die aus sächsischer Sicht durchaus als wesentliche Fortschritte bezeichnet werden können.

➤ [zum Beitrag](#)



© Landesdirektion Sachsen, Abt. Arbeitsschutz

Ein altes Sägewerk mit bewegter Geschichte. Wie sieht es dort im Jahr 2023 mit dem Arbeitsschutz aus?

Die Immissionsschutzbehörde stellte bei einem Besichtigungstermin zu einem gestellten Bauantrag mutmaßliche Mängel im Arbeitsschutz und bei der Anlagensicherheit in einem Sägewerk fest und unterrichtete umgehend die Abteilung Arbeitsschutz der Landesdirektion.

Bei der folgenden Betriebsbegehung wurde noch vor Ort aufgrund der vorgefundenen Situation der gesamte Betrieb der Anlage durch eine Anordnung mit sofortiger Vollziehung eingestellt.

➤ [zum Beitrag](#)



© Landesdirektion Sachsen, Abt. Arbeitsschutz

Roboterhund Spot – Die Zukunft im Arbeitsschutz?

Am Standort eines großen sächsischen Chemiekonzerns wird ein Roboterhund namens Spot im Einsatz für den Arbeitsschutz getestet. Mögliche Einsatzzwecke könnten zukünftig die Unterstützung bei Anlagenrundgängen, das Monitoring kritischer Anlagenbereiche oder als „Spürhund“ bei Stoffaustritten oder Unfällen sein. Der Roboterhund soll im Unternehmen immer wiederkehrende Tätigkeiten übernehmen und die Arbeitnehmer vor zeitaufwendigen Betriebsrundgängen entlasten.

➤ [zum Beitrag](#)



© SMWA, Goetz Schleser

Großlabor für neue Lithium-Ionen-Batterien:

Die Elektromobilität soll einen beträchtlichen Beitrag zur Reduzierung umweltschädlicher Treibhausgase leisten. Begründet durch den Kohleausstieg entwickeln sich auch in der Oberlausitz neue innovative Unternehmen. Vor kurzer Zeit ist ein Großforschungslabor zur Beschichtung von Anoden in Betrieb gegangen.

➤ [zum Beitrag](#)



© Landesdirektion Sachsen, Abt. Arbeitsschutz

Weil einfach manchmal doch nicht einfach ist

Während der Ferienarbeit eines Jugendlichen kam es auf einem Campingplatz zu einem schweren Arbeitsunfall.

Welche Versäumnisse dazu führten, dass der 15-Jährige eine lebenslange Schädigung erlitt ermittelten die Kollegen der Landesdirektion.

➤ [zum Beitrag](#)

Fachinformationen von Arbeitsschutzpartnern



Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

© Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

„Höhere zeitliche Anforderungen bei Mehrfachbeschäftigung“ Arbeitszeit-report Deutschland: Arbeitszeiten in der (Solo-)Selbstständigkeit

Rund 7 Prozent der Befragten der BAuA-Arbeitszeiterhebung sind als Solo-Selbstständige oder als Selbstständige mit Mitarbeitenden tätig. Im Vergleich zu abhängig Beschäftigten haben Selbstständige häufiger lange Arbeitszeiten von mehr als 48 Stunden. Regelmäßige Wochenendarbeit ist für Selbstständige eher die Regel als die Ausnahme. Selbstständige können ihre Arbeitszeit zwar etwas häufiger selbst bestimmen, haben jedoch auch höhere Flexibilitätsanforderungen wie ständige Erreichbarkeit, Kontaktierung im Privatleben oder Arbeit auf Abruf als abhängig Beschäftigte.

➤ [zum BAuA-Faktenblatt](#)

Smarte Technologien und Augmented Reality in der Arbeitswelt - Tagungsband erschienen

Am 19. September 2023 veranstaltete die BAuA hierzu eine Fachtagung, um den aktuellen Stand von Forschung und Praxis in diesem Themenfeld zusammenzutragen. Vorgestellt wurden Ergebnisse zum Einsatz von Technologien für Produktions- und Dienstleistungsarbeit, für arbeitsintegriertes Lernen und für mehr Teilhabe im Beruf vor. Der Tagungsband fasst alle Vorträge in Form von wissenschaftlichen Kurzbeiträgen zusammen.

➤ [Tagungsband](#)

BAuA-Praxis: Broschüre „Mentale Erholung von der Arbeit: Abschalten lernen“

Die vorliegende Handlungshilfe unterstützt beim Erlernen von Strategien zu mentaler Erholung und richtet sich gleichermaßen an Führungskräfte, Fachleute aus dem Personalmanagement sowie an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Grundlegende Begriffe und zugrundeliegende Mechanismen der mentalen Erholung werden erläutert und um Empfehlungen aus der Erholungsforschung ergänzt. Übungsbeispiele geben Gelegenheit, das Erlernte auszuprobieren.

➤ [zur Handlungshilfe](#)



© Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V.

DGUV veröffentlicht Arbeitsunfallstatistik 2022

Die Zahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle in Deutschland ist im Vergleich zu 2021 rückläufig.

Die Zahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle betrug 787.412. Das waren 2,3 Prozent weniger als im Vorjahr. Ebenfalls gesunken ist damit auch das relative Unfallrisiko – ein wichtiger Indikator für den Arbeitsschutz in Deutschland: Es lag bei rund 18,3 meldepflichtigen Arbeitsunfällen je 1.000 Vollarbeiter. Im Vergleich zum Vorjahr gab es auch weniger Arbeitsunfälle mit tödlichem Ausgang.

➤ [Broschüre Arbeitsunfallgeschehen 2022](#)

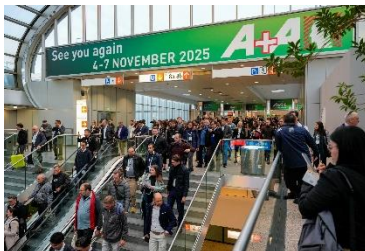


© Fachverband Psychologie für Arbeitssicherheit und Gesundheit e.V.

23. Workshop: Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit Thema: Gesundheitsförderliche Arbeit = attraktive Arbeit?

Der 23. Workshop „Psychologie der Sicherheit und Gesundheit (PASIG)“ findet vom 13. bis 15. Mai 2024 in den Räumen der Deutschen Arbeitsweltausstellung (DASA) in Dortmund statt. Es soll ein Raum geboten werden für einen Quadrilog zwischen Wissenschaft, Praxis, Forschung und Politik.

➤ [Veranstaltungsinformationen](#)



© Messe Düsseldorf GmbH

Pressemitteilung zur AplusA

Düsseldorf, 27. Oktober 2023 – „Die A+A 2023, die weltweit führende Messe für Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, schließt ihre Tore nach vier aufregenden Tagen mit einer beeindruckenden Bilanz. Unter dem Leitmotiv „Impulse für eine bessere Arbeitswelt“ setzte die Messe neue Maßstäbe und knüpfte nahtlos an den Erfolg ihrer Vorveranstaltungen an. Insgesamt 2.200 ausstellende Unternehmen aus 58 Nationen präsentierten in 12 Hallen auf mehr als 80.000 Quadratmetern ihre Produkte und Innovationen. Rund 62.000 Fachbesucherinnen und -besucher aus 140 Ländern kamen nach Düsseldorf, um auf der Leitmesse Informationen zu den relevanten Themen rund um die Arbeitswelt zu erhalten...“

➤ [Pressemitteilung zur AplusA](#)

Veranstungshinweis



Vorankündigung: Arbeitsschutztag Sachsen am 12. Juni 2024

Am 12. Juni 2024 findet der 10. Arbeitsschutztag Sachsen statt. Vor dem Hintergrund einer sich schnell verändernden Arbeitswelt sollen verschiedene Aspekte näher beleuchtet werden. Auch wenn es heißt, sich fit zu machen für die digitale Transformation und damit einhergehende neue Anforderungen, bleibt der Mensch weiterhin mit physisch belastenden Arbeitstätigkeiten und verschiedenen Gefährdungen konfrontiert.

Staatssekretär Thomas Kralinski hat sein Kommen zugesagt.

Erwartet wird zudem der ehemalige **Flugkapitän und Leiter der Flugsicherheitsforschung der Lufthansa Manfred Müller**. Er weiß um die Bedeutung von Sicherheitsstrategien, um Risiken zu minimieren. Unter anderem wird er der Frage nachgehen, ob der Mensch das größte Sicherheitsrisiko im Arbeitsprozess ist.

Impressum:

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Abteilung Arbeit und Europäische Strukturfonds

Redaktion: Referat Sicherheit und Gesundheit in der Arbeitswelt in Zusammenarbeit mit der Landesdirektion Sachsen,

Abteilung 5 Arbeitsschutz

Wilhelm-Buck-Straße 2 | 01097 Dresden

Tel: 0351 564-82510 / 82512 | E-Mail: arbeitsschutz@smwa.sachsen.de / Internet: www.arbeitsschutz.sachsen.de

Redaktionsschluss: 20. Dezember 2023